Jahresversammlungen 1983 des SEV und des VSE

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des

Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de

l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des

Entreprises électriques suisses

Band (Jahr): 74 (1983)

Heft 14: Jahresversammlungen des SEV und des VSE

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Jahresversammlungen 1983 des SEV und des VSE

2. und 3. September in Neuchâtel

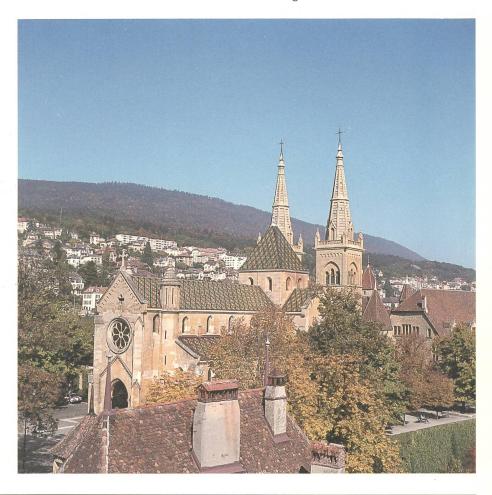
Einladung

Die Mitglieder des SEV und des VSE sind freundlich eingeladen, an den diesjährigen Jahresversammlungen teilzunehmen. Sie finden dieses Jahr ohne Damen statt. Die Durchführung dieser Anlässe in Neuchâtel wurde durch die Gastfreundschaft der Electricité Neuchâteloise SA in Corcelles und des Service de l'électricité de la ville de Neuchâtel in Neuchâtel ermöglicht.

Dank dem Entgegenkommen der Direktionen der Firmen

- Borel SA, fours électriques, Peseux
- Câbles Cortaillod SA und Cabloptic SA, Cortaillod
- Electrona SA, Fabrique d'accumulateurs, Boudry
- Fabriques de Tabac Réunies SA, Neuchâtel
- Favag SA, Neuchâtel
- Fondation suisse pour la recherche en microtechnique (FSRM), Neuchâtel
- Mikron-Haesler SA, Fabrique de machines-transfert, Boudry
- Observatoire cantonal, Neuchâtel
- Raffinerie de Cressier SA, Cressier
- Schweizerischer Elektrotechnischer Verein,
 Centre Suisse d'Essais des Composants Electroniques (CSEE)
- Suchard-Tobler SA, Neuchâtel

ist den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, im Rahmen der Jahresversammlungen Industrieunternehmen verschiedener Art zu besichtigen.



1. Generalversammlungen

Freitag, 2. September 1983

1.1 Generalversammlung des VSE

15.30 Uhr Generalversammlung des VSE, Temple du Bas, rue du Temple-Neuf, Neuchâtel mit Festvortrag von Herrn Jean Cavadini, Nationalrat und Regierungsrat des Kantons Neuenburg, zum Thema «Energie et politique»

Zur Generalversammlung des VSE und zum Festvortrag sind auch die Mitglieder des SEV freundlich eingeladen

Samstag, 3. September 1983

1.2 Generalversammlung des SEV

09.30 Uhr Generalversammlung des SEV, Temple du Bas, rue du Temple-Neuf, Neuchâtel mit Festvortrag von Herrn Prof. Dr. Dr. François Schaller, Universitäten Lausanne und Bern, zum Thema «La nature de la crise économique que nous vivons»

Zur Generalversammlung des SEV und zum Festvortrag sind auch die Mitglieder des VSE freundlich eingeladen

2. Gemeinsamer Gesellschaftsabend

Freitag, 2. September 1983

18.00 Uhr Aperitif im Hôtel de Ville, Neuchâtel. Der Aperitif wird vom Stadtrat der Stadt Neuenburg und vom Regierungsrat des Kantons Neuenburg offeriert.

19.30 Uhr Gemeinsames Nachtessen der Gäste und Mitglieder des SEV und des VSE in der Mensa der Cité Universitaire, Avenue Clos-Brochet 10, Neuchâtel Kosten des trockenen Gedeckes, einschliesslich Café crème und Bedienung: Fr. 40.–

3. Besichtigungen und Exkursionen

Freitag, 2. September 1983 Besichtigungen nach freier Wahl

3.1 Suchard-Tobler SA, Neuchâtel

09.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Fahrt per Car Besichtigung

11.30 Uhr Ende der Besichtigung

12.00 Uhr Mittagessen Hôtel-Restaurant City, place A. M.-Piaget, Neuchâtel

Bei der Suchard-Tobler SA stehen keine Parkplätze zur Verfügung Die Teilnehmer sind gebeten, den offiziellen Car zu benützen

Kosten, inkl. Fahrt und Mittagessen, jedoch ohne Getränke: Fr. 30.-

3.2 Câbles Cortaillod SA und Cabloptic SA, Cortaillod

10.00 Uhr Besammlung Place de la gare, Neuchâtel

Fahrt per Car

10.45 Uhr Beginn der Besichtigung

Mittagessen Château de Boudry, Boudry, offeriert von den einladenden Unternehmungen

14.45 Uhr Rückfahrt nach Neuchâtel

Den mit dem Auto anreisenden Teilnehmern stehen auf dem Areal der einladenden

Unternehmungen Parkplätze zur Verfügung

Kosten, inkl. Fahrt: Fr. 15.-

3.3 Raffinerie de Cressier SA, Cressier

10.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Fahrt per Car Besichtigung

13.00 Uhr Mittagessen im Personalrestaurant der Raffinerie de Cressier SA

14.30 Uhr Rückfahrt nach Neuchâtel

Bei der Raffinerie de Cressier SA stehen keine Parkplätze zur Verfügung

Die Teilnehmer sind gebeten, den offiziellen Car zu benützen

Kosten, inkl. Fahrt und Mittagessen inkl. Getränke: Fr. 25.-

3.4 Mikron-Haesler SA, Boudry

11.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Fahrt per Car

12.00 Uhr Mittagessen Hôtel du Vaisseau, Boudry

13.30 Uhr Besichtigung

14.45 Uhr Rückfahrt nach Neuchâtel

Bei der Mikron-Haesler SA stehen keine Parkplätze zur Verfügung

Die Teilnehmer sind gebeten, den offiziellen Car zu benützen

Kosten, inkl. Fahrt und Mittagessen, jedoch ohne Getränke: Fr. 35.-

3.5 Schweizerischer Elektrotechnischer Verein

Centre Suisse d'Essais des Composants Electroniques (CSEE), Neuchâtel

10.15 Uhr Besammlung Place de la gare, Neuchâtel

Deplacement zu Fuss (etwa 10 Minuten)

Besichtigung

12.00 Uhr Mittagessen Buffet de la gare, Neuchâtel, offeriert von der einladenden Unternehmung

Unkostenbeitrag: Fr. 5.-

3.6 Fondation suisse pour la recherche en microtechnique (FSRM), Neuchâtel

11.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

11.30 Uhr Mittagessen Hôtel-Restaurant des Beaux-Arts, rue Pourtalès 5-7, Neuchâtel

Deplacement zu Fuss (etwa 10 Minuten)

13.30 Uhr Besichtigung

15.00 Uhr Ende der Besichtigung

Kosten, inkl. Mittagessen, jedoch ohne Getränke: Fr. 25.-

3.7 Observatoire cantonal, Neuchâtel

11.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

11.30 Uhr Mittagessen Hôtel-Restaurant des Beaux-Arts, rue Pourtalès 5-7, Neuchâtel

13.15 Uhr Abfahrt per Car Besichtigung

15.00 Uhr Rückfahrt zum Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Beim Observatoire cantonal stehen den Teilnehmern, die im Auto anreisen, Parkplätze zur

Verfügung

Kosten, inkl. Fahrt und Mittagessen, jedoch ohne Getränke: Fr. 30.-

3.8 Electrona SA, Boudry

11.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Fahrt per Car

11.45 Uhr Mittagessen Hôtel du Lion d'Or, Boudry, offeriert von der einladenden Unternehmung

13.30 Uhr Besichtigung

14.45 Uhr Rückfahrt nach Neuchâtel

Bei der Electrona SA stehen keine Parkplätze zur Verfügung Die Teilnehmer sind gebeten, den offiziellen Car zu benützen

Kosten, inkl. Fahrt: Fr. 15.-

3.9 Favag SA, Neuchâtel

11.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Fahrt per Car

11.45 Uhr Mittagessen Hôtel-Restaurant du Cheval-Blanc, St-Blaise

Fahrt per Car

13.45 Uhr Besichtigung

15.00 Uhr Rückfahrt zum Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Bei der Favag SA stehen keine Parkplätze zur Verfügung Die Teilnehmer sind gebeten, den offiziellen Car zu benützen

Kosten, inkl. Fahrt und Mittagessen, jedoch ohne Getränke: Fr. 30.-

3.10 Borel SA, Peseux

11.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Fahrt per Car

Mittagessen Auberge du Grand Pin, Peseux

13.30 Uhr Besichtigung

15.00 Uhr Rückfahrt nach Neuchâtel

Bei der Borel SA stehen keine Parkplätze zur Verfügung Die Teilnehmer sind gebeten, den offiziellen Car zu benützen

Kosten, inkl. Fahrt und Mittagessen, jedoch ohne Getränke: Fr. 30.-

3.11 Fabriques de Tabac Réunies SA, Neuchâtel

12.15 Uhr Besammlung Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Fahrt per Car

Mittagessen im Personalrestaurant der Fabriques de Tabac Réunies SA, offeriert von der einladenden Unternehmung

13.45 Uhr Besichtigung

15.00 Uhr Rückfahrt zum Parkplatz Jeunes rives, Neuchâtel

Bei der Fabriques de Tabacs Réunies stehen keine Parkplätze zur Verfügung

Die Teilnehmer sind gebeten, den offiziellen Car zu benützen

Kosten, inkl. Fahrt: Fr. 10.-

3.12 Schweizerischer Elektrotechnischer Verein Centre Suisse d'Essais des Composants Electroniques (CSEE), Neuchâtel

12.15 Uhr Besammlung Buffet de la gare, Neuchâtel

Mittagessen, offeriert von der einladenden Unternehmung

13.30 Uhr Deplacement zu Fuss (etwa 10 Minuten)

Besichtigung

15.00 Uhr Ende der Besichtigung

Unkostenbeitrag: Fr. 5.-

Für die per Bahn anreisenden Teilnehmer an Besichtigungen verkehrt ein Spezialbus zwischen dem Place de la gare und dem Parkplatz Jeunes rives

Abfahrt Place de la gare jeweils: 09.05, 10.05, 11.05 und 12.05 Uhr

Samstag, 3. September 1983 Exkursionen nach freier Wahl

3.13 Rundfahrt Neuenburger- und Murtensee

12.15 Uhr Abfahrt Neuchâtel, Hafen

Mittagessen an Bord

15.30 Uhr Ankunft in Neuchâtel

Kosten (Fahrt, Mittagessen): Fr. 40.-

3.14 La Chaux-de-Fonds

12.00 Uhr Abfahrt per Car beim Temple du Bas, Neuchâtel

Mittagessen Restaurant «Tête-de-Ran»

Besuch des «Musée International d'Horlogerie» in La Chaux-de-Fonds

Rückfahrt über La Tourne

16.30 Uhr Eintreffen in Neuchâtel, Parkplatz (Jeunes rives)

Kosten (Fahrt, Mittagessen, Führung): Fr. 45.-

3.15 Auvernier

12.15 Uhr Abfahrt per Schiff ab Neuchâtel Hafen

Aperitif in einem Weinkeller, Auvernier

Mittagessen im «Hôtel du Poisson», Auvernier

Rückfahrt per Bahn (Spezialkurs)

15.45 Uhr Eintreffen in Neuchâtel (Place Pury)

Kosten (Fahrt, Aperitif, Mittagessen): Fr. 35.-

3.16 Barrage du Châtelot

12.15 Uhr Mittagessen im «Hôtel City», Neuchâtel

13.45 Uhr Abfahrt per Car

Besichtigung des Barrage du Châtelot, unter Führung der Electricité Neuchâteloise SA (ENSA)

16.45 Uhr Eintreffen in Neuchâtel (Parkplatz Jeunes rives)

Kosten (Fahrt, Mittagessen, Führung): Fr. 40.-

3.17 Stadtführung Neuchâtel

12.15 Uhr Mittagessen «Maison des Halles», Neuchâtel

Rundgang durch die Altstadt Neuchâtel unter kundiger Führung (französisch und deutsch)

15.30 Uhr Ende der Führung

Kosten (Mittagessen, Führung): Fr. 35.-

3.18 Areuse-Schlucht

12.15 Uhr Abfahrt per Car beim Temple du Bas, Neuchâtel

Mittagessen «Ferme-Robert», Noiraigue

Wanderung durch die Areuse-Schlucht (etwa eine Stunde)

Rückfahrt nach Neuchâtel

16.30 Uhr Eintreffen in Neuchâtel (Parkplatz Jeunes rives)

Kosten (Fahrt, Mittagessen, Führung): Fr. 35.-

3.19 Lac des Brenets

12.15 Uhr Abfahrt per Car beim Temple du Bas, Neuchâtel

Mittagessen «Hôtel du Lac», Les Brenets Fahrt per Schiff zum Saut-du-Doubs

Rückfahrt per Car

16.45 Uhr Eintreffen in Neuchâtel (Parkplatz Jeunes rives)

Kosten (Fahrt Car und Schiff, Mittagessen): Fr. 40.-

Die Teilnehmer, die Neuchâtel per Bahn verlassen, werden ab Parkplatz Jeunes rives zum Bahnhof Neuchâtel geführt

Bemerkungen

- 1. Die Zahl der Teilnehmer an den einzelnen Besichtigungen und Exkursionen ist beschränkt. Die Veranstalter müssen sich deshalb Änderungen in der Zuteilung, unter gleichzeitiger Benachrichtigung der Teilnehmer, vorbehalten.
- 2. Die Teilnehmer an der Wanderung durch die Areuse-Schlucht benötigen gutes Schuhwerk (Wanderschuhe) und einen Regenschutz.

Unterkunft

Für die Unterkunft stehen in Neuchâtel Hotels zur Verfügung. Die benötigte Anzahl Hotelzimmer sind reserviert.

Auf Wunsch werden den Teilnehmern in Neuchâtel Zimmer reserviert. Entsprechende Bestellungen sind auf dem Anmeldeformular zu vermerken. Reservationen werden schriftlich bestätigt. Die Teilnehmer sind gebeten, mit den Hotels direkt abzurechnen.

Teilnehmerkarte

Die Teilnehmerkarte ist für alle Teilnehmer obligatorisch, sofern nicht nur die Generalversammlungen besucht werden. Der Preis der Teilnehmerkarte beträgt:

Fr. 10.- für Junior-, Senior- und Freimitglieder

Fr. 20.- für die übrigen Teilnehmer

Die Teilnehmerkarte wird, zusammen mit den bestellten Coupons, nach Eingang der Anmeldung und Zahlung versandt.

Auskunftsbüro

Das Auskunftsbüro des SEV und des VSE befindet sich im Foyer des Temple du Bas, rue du Temple-Neuf, Neuchâtel, Telefon 038/24 60 34. Es ist geöffnet:

Freitag, 2. September 1983

10.00-18.30 Uhr durchgehend

Samstag, 3. September 1983

08.00-12.30 Uhr

Pressebüro

Das Pressebüro des SEV und des VSE befindet sich im Foyer des Temple du Bas, rue du Temple-Neuf, Neuchâtel, Telefon 038/24 60 34. Es ist geöffnet:

Freitag, 2. September 1983

15.00-17.30 Uhr

Samstag, 3. September 1983

09.00-12.00 Uhr

Anmeldung:

Die Teilnehmer sind ersucht, ihre Anmeldungen möglichst frühzeitig zu richten

Letzter Anmeldetermin: 19. August 1983

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein

Vereinsverwaltung Postfach

Postracn 8034 Zürich

an:

Telefon 01/384 91 11

Für die Anmeldung und Einzahlung ist das dem Bulletin SEV/VSE Nr. 14 vom

16. Juli 1983 beigelegte Anmeldeformular zu verwenden.

Postcheckkonto 80-6133, Schweiz. Elektrotechnischer Verein, Zürich

Fahrplan

Hinfahrt	St.Gallen	ab	05.40	06.40	07.40	08.40	09.40	10.40	11.40	12.40	
	Winterthur Zürich	ab	06.25 06.50	07.25 07.50	08.25 08.50	09.25 09.50	10.25	11.25	12.25	13.25	
	Zürich	an ab	07.04	08.04	09.04	10.04	10.50 11.04	11.50 12.04	12.50 13.04	13.50 14.04	
	Olten	an	07.42	08.42	09.42	10.42	11.42	12.42	13.42	14.42	
	Solothurn	ab	08.08	09.08	10.08	11.08	12.08	13.08	14.08	15.08	
	Biel	ab	08.33	09.33	10.33	11.33	12.33	13.33	14.33	15.33	
	Neuchâtel	an	08.52	09.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	
	Genf	ab	07.26	08.03	08.26	09.26	10.26	11.03	11.26	12.26	13.26
	Lausanne	ab	08.10	08.41	09.10	10.10	11.10	11.41	12.10	13.10	14.10
	Neuchâtel	an	08.58	09.28	09.58	10.58	11.58	12.28	12.58	13.58	14.58
	Bern	ab	07.40	09.20	09.40	11.20	13.20	13.47			
	Neuchâtel	an	08.35	09.55	10.35	11.55	13.55	14.20			
	Basel	ab	06.59	08.18	10.15	10.59	13.15				
	Neuchâtel	an	08.23	09.52	11.52	12.23	14.52				8
Rückfahrt	Neuchâtel	ab	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00				
	Biel	ab	13.23	14.23	15.23	16.23	17.23				
	Solothurn	ab	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47				
	Olten	ab	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14				
	Zürich	an	14.50	15.50	16.50	17.50	18.50				
	Zürich	ab	15.04	16.04	17.04	18.04	19.04				
	Winterthur	ab	15.31	16.31	17.31	18.31	19.31				
	St.Gallen	an	16.14	17.14	18.14	19.14	20.14				
	Neuchâtel	ab	12.54	13.54	14.54	15.54	16.54				
	Lausanne	ab	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49				
	Genf	an	14.28	15.28	16.28	17.28	18.28				
	Neuchâtel	ab	13.08	14.56	16.56						
	Bern	an	13.45	15.33	17.33						
	Neuchâtel	ab	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00				
	Basel	an	14.33	15.33	16.33	17.33	18.36				

Wir stellen aus: Halle 5, Stand 451

ineltec 83 6.-10.Sept. Basel



Energieverteilungssysteme

Entwicklung

Die 1914 gegründete Firma MOSER-GLASER & CO. AG baute 1922 die ersten Messwandler für Mittelspannung. In den folgenden Jahren wurde das Programm auf 300 kV erweitert.

Ein entscheidender Durchbruch gelang 1947 durch die Anwendung von SILESCA®-Giessharzisolation für Mittelspannungswandler bis 36 kV. In den 50er Jahren setzte sich die Giessharzisolation weltweit durch.

Nach eingehenden Grundlagenstudien wurden Ende 1970 Hochspannungs-Messwandler für SF₆-Anlagen in das Fabrikationsprogramm aufgenommen. Entscheidend waren dafür die Erkenntnisse, welche durch die von uns entwikkelten Direktanschlüsse von DURESCA®-isolierten Leitern in gekapselten SF₆-Anlagen gewonnen wurden.

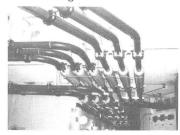
Nach erfolgreichen Prüfungen wurden inzwischen in grösseren Stückzahlen 72,5/145 kV umschaltbare SF₆-gekapselte Spannungswandler, zusammen mit systemabgestimmten Stromwandlern ausgeliefert.

Im Zuge der weltweiten Durchsetzung von SF_6 -isolierten Schaltanlagen im Mittel- und Hochspannungsbereich hat MOSER-GLASER ein Systemkonzept entwickelt, welches im Bereiche Kraftwerk-, Unterwerk- und Stationenbau den hohen Sicherheitsanforderungen einerseits, sowie den sehr raumsparenden Bedürfnissen andererseits Rechnung trägt.

Kennzeichnende Vorteile von MOSER-GLASER Energieverteilungssystemen:

Geringer Raumbedarf – Umweltfreundlichkeit – hohe Betriebssicherheit – Wartungsarmut – Geräuscharmut – kurze Montagezeit durch weitgehende Vormontage und Prüfung – Wirtschaftlichkeit.





3 Transformieren

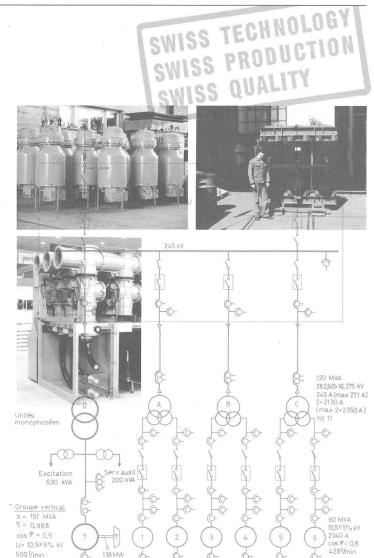


2 Messen



4 Aufzeichnen





Wir projektieren und liefern systemgeschlossene Anlagen als Verbindung von Generatoren zu Transformatorenbänken, zu Schaltfeldern und als Sammelschienen:

- 1 Durchführungen, Generatorableitungen, Sammelschienen, Primär-, Sekundär- und Tertiärverbindungen, Direktanschlüsse in SF₆ oder in Öl, DURESCA®-isoliert, bis 245 kV.
- 2 Strom- und Spannungswandler für SF₆-gekapselte Schaltanlagen bis 245 kV, Nieder-, Mittel- und Hochspannungswandler in SILESCA®-Giessharz, Spannungswandler mit Ferroresonanzschutz RESOSTOP®.
- 3 Leistungs-, Verteil-, Eigenbedarfs- und Erregertransformatoren in SILESCA®-Giessharz bis 5 MVA und 36 kV, sowie mit Ölisolation bis 20 MVA und 72,5 kV.
- 4 Mikroprozessorgesteuertes Messgerät zur Anlagenüberprüfung im Dialogverkehr, zur kontinuierlichen Anlagenüberwachung mit Störungsmeldung, und zur Fehleranalyse durch Aufzeichnung der Netzvorgänge vor und nach dem Störungsfall.



I_N = 8300 A